

lische Schwefel zu rohe und unzeitig ist seinen Mercurium zu halten/so wird davon geschieden ein lebendiger und lauffender Mercurius. Weil aber diese Salinische Körper mehr corporalisch seyn als der Liquor Alkahest, dringen sie nicht so radicaliter und gründlich in die Metallen und Mineralien / als der Liquor thut/ und derowegen nehmen sie nicht so wohl den Mercurium von seinem Schwefel / weil dessen nur so viel ist in diesem Mercurio der Körper/als in dem gemeinen Mercurio allein daß dieser Mercurius specificirte und besondere Qualitates und Eigenschafften an sich hat nach der Natur des Metalls oder Minerals/von dem er extrahiret worden/ und deswegen ist er zu unserm Werck untauglich/ dessen Vorhaben ist die vollkommenen Metallen aufzulösen / hat auch sonst keine Tugenden mehr als das gemeine Quecksilber.

So ist dann nun nur eine einige Feuchtigkeit / so zu unserm Wercke dienet / welche ist unser trockenes Wasser/ so die Hand nicht necket. Dieses ist eben der Geist des Lebens unsere todten Körper lebendig zu machen/welche weil sie hart und trocken sind/ auff keine andere Weise wollen Frucht bringen/ allermaßen/wie die Erde / wann sie nicht mit Wasser an-